



FORTE FALCONE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Toskana](#) | [Provinz Livorno](#) | [Portoferraio \(Insel Elba\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Forte Falcone ist eingebunden in die massive Stadtbefestigungsanlage der Hafenstadt Portoferraio, der Hauptstadt der Insel Elba. Die Festung erhebt sich am nördlichen Ende, zugleich der höchste Punkt, der zur westlichen Landseite errichteten Bollwerke.

Informationen für Besucher

	<p>Geografische Lage (GPS) WGS84: 42°49'00.0" N, 10°19'43.0" E Höhe: 52 m ü. NN</p>
	<p>Topografische Karte/n nicht verfügbar</p>
	<p>Kontaktdaten k.A.</p>
	<p>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.</p>
	<p>Anfahrt mit dem PKW Kürzeste Fährverbindung von Piombino (ca. 45 min). Großer kostenloser Parkplatz in der Nähe des Fährhafens außerhalb der Altstadt (Viale Zambelli Ecke Viale Elbe).</p>
	<p>Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.</p>
	<p>Wanderung zur Burg k.A.</p>
	<p>Öffnungszeiten März - Oktober Täglich: von 9:30 - 20:00 Uhr Bitte prüfen Sie hier die aktuellen Öffnungszeiten.</p>
	<p>Eintrittspreise Erwachsene: 2,00 EUR Ermäßigt: 1,50 EUR Bitte prüfen Sie hier die aktuellen Eintrittspreise.</p>



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine

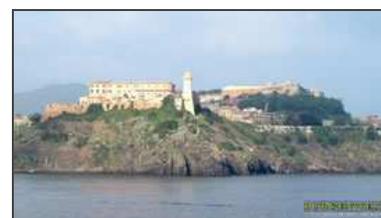


Zusatzinformation für Familien mit Kindern
keine



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Bild aus der Informationsbroschüre von der Comune di Portoferraio. Cosimo De' Medici s.r.l. unipersonale, Calata Mazzini, 37 - 57037 Portoferraio (LI)
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1548

Kurz nachdem Cosimo I. de' Medici (*1519; †1574), Herzog von Florenz, im Besitz der elbanischen Hafenstadt Ferraia ist, erteilt er den Befehl zu dessen Ausbau. Mit 1000 Soldaten und unter Anleitung der berühmten Baumeister Giovanni Battista Belucci und Giovanni Camerinin wird ans Werk gegangen. Die neue Stadt sollte zunächst nach dem Gründer in "Cosmopoli" umbenannt werden, doch man entschied sich dann für Portoferraio (der "Eisenhafen").

1765	Nachdem Leopold I. das Großherzogtum Toskana übernommen hat, beginnt für Portoferraio eine Zeit der militärischen und wirtschaftlichen Schwächung. Große Teile der Marine werden auf das Festland bei Livorno verlegt und die Stadt wird sogar beinahe an die Engländer verkauft.
1794	Die Franzosen besetzen Elba und 2 Jahre später folgen die Engländer.
1802	Mit dem Frieden von Amiens (zwischen England und Frankreich) fällt Elba wieder an die Franzosen. Erstmals aber vereint, also inklusive dem bis dahin spanischen Teil um Porto Azzurro mit der Festung Porto di Longone.
1805	Napoleon (*1769; †1821), mittlerweile "Kaiser der Franzosen" schenkt Elba seiner Schwester Elisa, Fürstin von Piombino.
1814	Mit dem Vertrag von Fontainebleau wird Elba zum souveränen Fürstentum erhoben und als Kaiser Napoleon Bonaparte, der seinen Titel zunächst noch behalten durfte, im Hafen von Portoferraio eintrifft, wird er mit großen Jubel empfangen.
1815	Nach Napoleons endgültiger Niederlage in der Schlacht von Waterloo, wird Elba wieder an das Großherzogtum Toskana angegliedert.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Becht, Sabine - Elba | Erlangen, 2010

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.07.2016 [CR]